

Gott zum Gruss in der ersten Stunde des Jahres 2012. Meine Wesenheit ist Licht und Liebe, ummantelt mit Vertrauen und Geborgenheit. Das neue Jahr wird empfangen mit Lärm und Getöse. Genau betrachtet ist dieses neue Jahr klein und empfindsam wie ein Neugeborenes – und dieser Start ins Leben macht ihm Angst. Das neue Jahr sollte leise und demütig empfangen werden. Dankbarkeit sollte vorherrschen – und die Hoffnung sollte ins Herz geschrieben sein – in Anbetracht darauf, was wohl kommen mag. Unbeschrieben seht ihr das neue Jahr – rein und weiss. Und doch sind viele Seiten schon beschrieben – für euch nicht sichtbar. Negativität wird voranschreiten und Gewalt wird Vorreiter sein in vielen Belangen.

Der schwarze Kontinent wird nicht zur Ruhe kommen, da auch die Schwachen und Unterdrückten sich gegen die Ausbeutung wehren werden. Die Gier nach Diamanten und Rohstoffen wird weitere Kreise ziehen. Die Grossen und Mächtigen werden die Gewalt weiter treiben und es wird ein Schulterbündnis vorbereitet werden.

China und Russland sind starke Länder, die keine Schwäche zeigen und zulassen. Hier herrscht ein grosses Gewaltpotential. Lächelnd gehen sie über Menschenleben.

Die Überschuldung der Staaten wird weitergehen und nähert sich einem Kollaps. Die Einsicht, dass das vereinte Europa doch nicht das Gelbe vom Ei ist, kommt sehr (zu) spät. Für viele Politiker ist dies schon klar, aber sie halten an der eingeschlagenen Richtung fest, da ja ihre finanziellen Forderungen erfüllt werden. Diese rechnen ja nur mit einem Menschenleben von 70 – 80 Jahren, aber die Zeitrechnung geht ja weiter und hört niemals auf. Der Planet Erde sollte und muss ja weiteren Bestand haben für die vielen Menschen, die die Erdenreise für die seelische Entwicklung brauchen. Egal was sich der Mensch in seiner Genialität ausdenkt und wie er handelt, die Erde bleibt bestehen und sie wird ihre Verletzungen und Wunden ausheilen – auf ihre Art und Weise.

Für die Menschen wird es immer so sein, dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen. Nur dem Geist sind keine Schranken und Grenzen gesetzt – er kann und wird sich ausbreiten und wachsen. Es gibt schon viele Menschen, die das Licht der Liebe in sich tragen und es auch verbreiten. Es ist nicht immer ein einfacher Weg, da ihnen viele Steine in den Weg gelegt werden – aber auch aus diesen Steinen können diese Lichtarbeiter noch etwas Schönes bauen. Eine Brücke der Liebe und des Verständnis.

Die Finanzen werden knapp, dadurch nimmt die Sicherheit ab. Überall wird gespart und gestrichen, nur nicht bei den Gehältern der Grossen und Mächtigen. Das wiederum ruft den Neid und die Unsicherheit beim Volk hervor.

In Nordafrika wird die Gewalt noch zunehmen – Kriege sind nicht ausgeschlossen.

Haltet ein Augenmerk auf den Flugverkehr und auch auf die Schifffahrt. Lasst Gebete einfließen für eine gute Führung und für starke und gerechte Politiker.

Das Wasser und die Trockenheit – hier herrscht ein Ungleichgewicht, das sich seinen Weg sucht und findet in den Auswirkungen von Katastrophen. Alles wird seinen Weg gehen.

Gold als Anlage hat auch in diesem Jahr Bestand. Es wird aber auch viele Glücksmomente geben – vermehrt auch dadurch - dass sich die Werte verschieben. Was gestern noch wichtig war, wird morgen mit den Augen der Erkenntnis betrachtet und gehandhabt. Das Glück im Kleinen wird seine Werte nach aussen verschieben und für viele erkennbar machen, die heute noch keinen Blick dafür haben.

Auch im Bereich der Krankheiten schaut es nicht so rosig aus wie es viele meinen. Es werden immer wieder Viren und Infekte auftreten, denen ihr nicht gewachsen seid. Achtet gut auf eure Gesundheit. Grosse Operationen werden voranschreiten – aber die Tücke – die Geisel – liegt in den banalen Kleinigkeiten, die leider übersehen werden. Soviel zum allgemeinen Jahresverlauf. Für Einzelpersonen und auch Gemeinschaften und Familien wird es Änderungen zum Positiven geben. Das sind dann die Inseln, die Liebe und Vertrauen verbreiten und die Erkenntnis – auch wenn man einmal tief unten ist, gibt es doch immer einen Weg, der nach oben ins Licht führt. Behaltet die Liebe und das Vertrauen immer in eurem Blickwinkel. Vertraut auf die geistige Welt und auf eure Schutzengel und Helfer. Sucht und bleibt mit ihnen in Verbindung, dann werdet ihr immer gut geführt. Achtet eure Nebenmenschen, wertet nicht, helft jenen, die eure Hilfe brauchen und schaut nicht weg.

Nun erbitte ich für dich und deine Lieben eine gute Führung durch das Jahr 2012 – mit viel Gesundheit und Erfolg. Friede für die Menschen und das Erdenrund. Licht und Liebe und den Schutz und Segen Gottes. Danke dass ich schreiben durfte. Gott zu Gruss und danke für die lieben Wünsche.

Eine Wesenheit voll Licht und Liebe.